

Literaturhaus Liechtenstein

Lesung

Sabine Haupt
Lichtschaden. Zement

Freitag, 25. März 2022 | 20 Uhr

***Lichtschaden. Zement* ist ein philosophischer Liebeskrimi und intellektueller Frauenroman, sein Schauplatz das Schweizer Oberwallis.**

Wo ist die Verbindung von Liebe und Religion? Wie ist das Verhältnis von Geist und Materie? Gibt es so etwas wie eine Seele? Was steckt hinter dem geheimen Projekt der lokalen Sand- und Zementmafia? Gibt es einen Zusammenhang zwischen der Vernichtung von Menschen und dem Raubbau an der Erde? Solchen über- und unterirdischen Fragen versuchen Hella und Raffaele auf den Grund zu gehen. Sie als Hotelmanagerin, er als ehemaliger Priester und Magazinverwalter eines Zementwerks.

Dass auf und unter der Erde aber noch ganz andere Geheimnisse auf sie warten, erfahren sie schliesslich durch Angelo, Raffaeles schizophrenen Bruder, der sich für einen unterirdischen Dämon hält und die Erde zum Beben bringt.

«Ein anregender und kurzweiliger Abend, der Lust machte, dieser klugen Autorin und ihrem spannenden und vielschichtigen Roman zu folgen.» (*Süddeutscher Donaukurier*)

Sabine Haupt, geboren 1959 in Giessen, lebt seit 1980 am Genfersee, zwei Töchter, Professorin für Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft an der Universität Fribourg. Neben wissenschaftlichen Arbeiten publiziert sie auch für Presse, Rundfunk und Fernsehen. Sie ist im Vorstand des Deutschschweizer PEN-Zentrums und des dreisprachigen Literatur- und Übersetzungsfestivals *Bieler Gespräche*. Zwei Erzählbände sowie zahlreiche Prosatexte in Literatur- und Kulturmagazinen. Im Verlag Die Brotsuppe erschien 2018 ihr Roman *Der blaue Faden. Pariser Dunkelziffern*.

Moderation: Roman Banzer
Eintritt: CHF 15.– / ermässigt CHF 10.– | Platzreservation über www.literaturhaus.li
Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

www.literaturhaus.li